



GERMAN B – STANDARD LEVEL – PAPER 1 ALLEMAND B – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1 ALEMÁN B – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1

Tuesday 3 November 2009 (morning) Mardi 3 novembre 2009 (matin) Martes 3 de noviembre de 2009 (mañana)

1 h 30 m

Candidate session number
Numéro de session du candidat
Número de convocatoria del alumno

0	0								
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--

QUESTION AND ANSWER BOOKLET - INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the Paper 1 questions.
- Refer to the Text Booklet which accompanies this booklet.
- Section A: answer all the questions in the spaces provided. Each question is allocated [1 mark] unless otherwise stated.
- Section B: write your answer to the task in the space provided. The task is worth [10 marks].

LIVRET DE QUESTIONS ET RÉPONSES – INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- Écrivez votre numéro de session dans la case ci-dessus.
- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient toutes les questions de l'Épreuve 1.
- Référez-vous au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Section A : répondez à toutes les questions dans l'espace réservé à cet effet. Sauf indication contraire, chaque question vaut [1 point].
- Section B: écrivez votre réponse dans l'espace réservé à cet effet. Cette tâche vaut [10 points].

CUADERNO DE PREGUNTAS Y RESPUESTAS – INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- Escriba su número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la Prueba 1.
- Refiérase al cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Sección A: responda a todas las preguntas en los espacios provistos. Cada pregunta tiene un valor de [1 punto] salvo que se indique algo distinto.
- Sección B: escriba su respuesta a la tarea en el espacio provisto. La tarea tiene un valor de [10 puntos].



Blank page Page vierge Página en blanco



8809-2282

TEIL A

TEXT A — TIPPS FÜR EINEN KLIMASCHONENDEN ALLTAG

Lesen Sie Text A. Schreiben Sie den richtigen Buchstaben in das Kästchen.

- 1. Welche der folgenden Begriffe beschreibt dieser Text am besten?
 - A. Aufsatz
 - B. Richtlinien
 - C. Rede
 - D. Interview

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

2. Nennen Sie **drei** Wege im Absatz 1, auf denen man sein Lebenstil verändern kann, um die Umwelt zu schonen. [3 Punkte]

(a)	 	 	 	
(b)	 	 	 	

(c)	 	 	

3. Warum ist es auch für den Geldbeutel günstig, wenn man die Heizung herunter dreht?

Im Text fehlen die einleitenden Wörter zu Absätzen 5 bis 9. Wählen Sie von der Liste unten die Einleitungen aus, die am besten passen und schreiben Sie den Buchstaben ins Kästchen. Ein Beispiel ist angegeben.

Beispiel: [-X-]

- \overline{C} A. Flugreisen
- 4. [-Absatz 6-]
- **B.** Fenster und Türen
- 5. [-Absatz 7-]
- *C. Müll vermeiden*D. Kerzen benutzen
- 6. [-Absatz 8-]
- E. CO₂-Fußabdruck berechnen
- 0. [-Absatz 6-]
- F. Nicht im Supermarkt einkaufen
- 7. [-Absatz 9-]
- **G.** Energiesparlampen verwenden
- H. Pauschalreisen
- I. Lampen und Elektrogeräte
- J. Immer gute Schuhe kaufen



TEXT B — BAYERN EROBERT INDIEN

Lesen Sie Text B. Die folgenden Fragen können mit Informationen aus dem Text beantwortet werden. Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen auf Grund des Textes richtig oder falsch sind. Begründen Sie Ihre Antwort. Ein Beispiel ist angegeben.

		RICHTIG	Falsch
Beisp	piel: Die Initiative soll wirtschaftliche Vorteile mit sich bringen.	×	
	Begründung: auf der Suche nach neuen Absatzmärkten		
8.	Die bayerische Landesregierung freut sich über die neue Initiative des FC Bayern.		
	Begründung:		
9.	FC Bayern hat schon gegen eine chinesische Mannschaft in München gespielt.		
	Begründung:		
10.	FC Bayern hat vor, Ende Mai in Japan und Hong Kong zu spielen.		
	Regründung.		



Beantworten Sie die folgenden Fragen.

11.	Nennen Sie zwei Gründe, warum es überraschend ist, dass die Vermarkter Indien als guten Zukunftsmarkt betrachten. [2 Punkte]
	(a)
	(b)
12.	Wann herrscht in Kalkutta "eine besondere Fußballeuphorie"?
13.	Nennen Sie zwei Gründe, warum die indischen Gastgeber etwas enttäuscht sein könnten, wenn Bayern München dort spielt. [2 Punkte]
	(a)
	(b)
14.	Wie viele Besucher werden beim Spiel erwartet?



TEXT C — ALLES ZUM FLUSS

Lese	en Sie	Text C. Schre	riben Sie den richtig	en Buchstaben in das Kö	ästchen.		
15.	Dies	er Text ist:					
	A. B. C. D.	Humorvoll a Humorvoll u Objektiv un Sozialkritisc	und fantasievoll d sachlich				
Веаг	ntwort	en Sie die folg	genden Fragen.				
16.	Was	machen sehr	viele Hamburger be	ei schönem Wetter?			
17.	Wie	kommen die	meisten Leute zur E	Elbe?			
18.	Such	nen Sie aus de	em Text zwei Begrif	fe, mit denen die Elbcha	ussee beschrieben v	wird. [2 Punkte	7
	(a)						
	(b)						
sie n	ieben d			Sie von der Liste die pa e. Ein Beispiel ist angeg			
		ABER	DASS	HIN UND WIEDER	ODER	UND	
		DAS	DENN	OBWOHL	TROTZDEM	WEIL	
Beis	piel: [J-X-J	hin und wiede	<i>er</i>			
19.							
20.							
2.1							



22.

23.	Mit welchem Wort kann man die Bemerkung "Schon nach nur doppelt so langer Fahrzeit wie im Plar angegeben" (Absatz 4) beschreiben? Schreiben Sie den richtigen Buchstaben in das Kästchen.
	A. kritisch B. traurig C. ironisch D. giftig
Веаг	tworten Sie die folgende Frage.
24.	Nennen Sie zwei Gründe, warum der Verfasser des Textes sehr gut gelaunt nach Hause geht. [2 Punkte]
	(a)



TEIL B

TEXT D — WASSER

Lesen Sie Text D und schreiben Sie mindestens 100 Wörter zum folgenden Thema. Benutzen Sie nur Informationen aus dem Text, ohne dabei zu viel direkt abzuschreiben.

An Infer Schule gibt es eine Aktionswoche zum Thema Omwelt. Sie mochten Infen Mitschulern deutlich machen, wie wichtig das Wasser jetzt und zunehmend in der Zukunft ist. Schreiben Sie ein Flugblatt, das Sie in der Mittagspause in der Kantine austeilen, und in dem Sie der ganzen Schulgemeinschaft die wichtigsten Fakten mitteilen.					
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				
	•				



– 9 –	N09/2/ABGER/SP1/GER/TZ0/XX/Q

